

Phoenix Solar AG gründet Tochtergesellschaft in Australien

- **Fünfter Kontinent bereit für Solartechnologie**
- **Erstes Einspeisegesetz tritt im Juli in Kraft**

Sulzemoos/Adelaide 01.07.2008 / Am 01. Juli 2008 hat die Phoenix Solar AG eine 100-prozentige Tochtergesellschaft in Australien gegründet. Die Phoenix Solar Pty Ltd, mit Sitz in Adelaide im Bundesstaat South Australia, wird den gesamten australischen Kontinent bedienen. Geschäftsführer der Gesellschaft ist Christian Bindel, der seit 1999 in der Photovoltaik tätig ist.

Aufgabe der Tochter in Australien wird es sein, das Geschäftsmodell der Muttergesellschaft mit den Geschäftssegmenten Kraftwerke sowie Fachgroßhandel für Solarsysteme, Solarmodule und Komponenten aufzubauen. Das Angebot richtet sich dabei an Installationsbetriebe, denen Phoenix Solar netzgekoppelte Solarstromanlagen für Eigenheimbesitzer, Schulen und Kommunen anbietet, und zukünftig Großinvestoren oder Energieversorgungsunternehmen, denen Phoenix Solar schlüsselfertige Freiflächen Solarkraftwerke oder große Dachanlagen liefert.

Mit der Gründung von Phoenix Solar Pty Ltd hat die Muttergesellschaft einen weiteren wichtigen Schritt im Rahmen ihrer Internationalisierungsstrategie realisiert und deckt nun – neben den Tochtergesellschaften in Spanien, Singapur und Griechenland und der Beteiligung an RED 2002 in Italien – auch den „fünften Kontinent“ ab. Mit seinem Sitz in Adelaide, South Australia, platziert sich Phoenix Solar im sonnigsten Bundesstaat

Phoenix Solar AG
Hirschbergstraße 8
D-85254 Sulzemoos

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Andrea Zepf
Tel. +49 (0)8135 938-313
Fax +49 (0)8135 938-399
a.zepf@phoenixsolar.de
www.phoenixsolar.de

auf dem sonnigsten Kontinent weltweit. South Australia ist Vorreiter in der Unterstützung der Solarenergie mit 40 Prozent aller netzgekoppelten Photovoltaikinstallationen in Australien, bei einem Bevölkerungsanteil von nur 8 Prozent. Im Juli 2008 wird in South Australia das erste Photovoltaik Einspeisegesetz Australiens in Kraft treten. Aber auch die Staaten Queensland und Victoria haben bereits eigene Entwürfe für ein Einspeisegesetz veröffentlicht. Auf Bundesebene erfährt die Photovoltaik Unterstützung über Zuschussprogramme für Privathaushalte, Schulen und Kommunen. Australien hat sich zur Versorgung aus 20 Prozent erneuerbarer Energie bis 2020 verpflichtet und die Photovoltaik wird dabei eine wichtige Rolle spielen, im Besonderen als zuverlässiger Lieferant von Spitzenlaststrom.

Geschäftsführer der neu gegründeten Gesellschaft ist Christian Bindel. Der 35-jährige Diplom-Ingenieur war von 2003 bis 2006 für Phoenix Solar in Deutschland tätig und bereitet seit 2007 in Australien den Markteintritt vor. Bindel verfügt über weitreichende Erfahrungen in Planung und Bau von Solarkraftwerken im Megawattbereich und ist Spezialist für Systemkonfigurationen mit Dünnschichtmodulen. „Mit der Verwendung der Dünnschichttechnologie seit 2003 ist die Phoenix Solar AG ein Vorreiter im Einsatz einer neuen Generation von Photovoltaikmodulen im solaren Kraftwerksbau. Diese Erfahrung werden wir nun für den australischen Markt nutzen und können damit Photovoltaikanlagen anbieten mit den geringsten Stromgestehungskosten im nationalen Vergleich. Zusammen mit der phantastischen Sonneneinstrahlung in Australien eröffnet dies ein enormes Marktpotenzial,“ freut sich Christian Bindel auf seine neue Aufgabe.

Ein erstes Projekt in Australien hat Bindel bereits in Zusammenarbeit mit Desert Knowledge Australia initiiert: als Teil einer von der Australischen Regierung geförderten Solartechnologie Demonstrationsanlage wird eine Freiflächenanlage mit Dünnschichtmodulen von First Solar als erste ihrer Art in Australien die Leistungsfähigkeit der Anlagentechnik von Phoenix Solar unter Beweis stellen.

Ein zweites Projekt mit einer Spitzenleistung von 10 Kilowatt ist eine Solarstromanlage auf der Deutschen Schule in Sydney, die Phoenix Solar im September diesen Jahres im Rahmen des Solardachprogramms der Exportinitiative Erneuerbare Energien der Deutschen Energie-Agentur installieren wird.

3.692 Zeichen (mit Leerzeichen)

Nachdruck frei; ein Belegexemplar wird freundlichst erbeten.

Über die Phoenix Solar AG

Die Phoenix Solar AG mit Sitz in Sulzemoos bei München ist ein international führendes Photovoltaik-Systemhaus. Bis Juni 2007 firmierte das 1999 gegründete Unternehmen als Phönix SonnenStrom AG. Mit Gesamtumsatzerlösen von 260 Millionen Euro erzielte der Konzern im Geschäftsjahr 2007 ein EBIT von 22,3 Millionen Euro. Für das Geschäftsjahr 2008 erwartet der Phoenix Solar Konzern im In- und Ausland einen Umsatz von über 370 Millionen Euro. Phoenix Solar entwickelt, plant, baut und übernimmt die Betriebsführung von Photovoltaik-Großkraftwerken und ist Fachgroßhändler für Sonnenstrom Komplettanlagen, Solarmodule und Zubehör. Führend ist der Konzern in der Photovoltaik-Systemtechnik. Dabei liegt der Fokus auf der konsequenten Senkung der Systemkosten. Mit einem deutschlandweiten Vertrieb und Tochtergesellschaften in Spanien, Griechenland, Singapur und Australien sowie einer Beteiligung in Italien hat der Konzern derzeit über 170 Beschäftigte. Die Aktien der Phoenix Solar AG (ISIN DE000A0BVU93) sind im regulierten Markt (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. Am 25. März 2008 wurden die Aktien des Unternehmens in den Technologieindex TecDAX der Deutschen Börse AG aufgenommen.

Ihre Ansprechpartnerin

Andrea Zepf
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49 (0)8135 938-313
Fax +49 (0)8135 938-399
a.zepf@phoenixsolar.de

Phoenix Solar AG
Hirschbergstraße 8
D-85254 Sulzemoos
www.phoenixsolar.de

Büro in Australien

Phoenix Solar Pty Ltd
Level 5
23 Peel Street
Adelaide SA 5000
AUSTRALIA
Tel. +61-8 8271 6283
Fax: +61-8 8271 6328
c.bindel@phoenixsolar.com
www.phoenixsolar.com/au